

# „Systembedingte Altersarmut?“

Ordnungspolitische Pfade der gesetzlichen  
Rentenversicherung und Wechselwirkungen  
mit dem Arbeitsmarkt der Versicherten

Promotionsprojekt von

**Isabelle Thomas M.A.**

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

# Übersicht

1. Darstellung des Forschungsvorhabens
  - 1.1. Forschungsbestreben
  - 1.2. Aufbau der Arbeit
  
2. Erste Erkenntnisse aus der Phase 1949-1970
  - 2.1. Begriffsbestimmungen
  - 2.2. Ordnungspolitischer Rahmen GRV
  - 2.3. Arbeitsmarkt der Versicherten

# 1. Darstellung des Forschungsvorhabens

## 1.1. Forschungsbestreben

- Analyse des Systems der gesetzliche Rentenversicherung seit Gründung der BRD bis zum Status Quo
- Abhängigkeit des Rentenniveaus von Lohnentwicklung bzw. Arbeitsmarktentwicklung → Verbindung beider Bereiche für Systemanalyse
- Ordnungspolitischen Rahmen analysieren
- Langfristige Auswirkungen politischen Handelns sichtbar machen
- Demografischen Wandel ausklammern

# 1. Darstellung des Forschungsvorhabens

## 1.1. Forschungsbestreben

Ist wachsendes Risiko der Altersarmut ein systembedingtes Problem der Rentenversicherung oder belasten exogene Einflüsse das System zu stark?

- Die Arbeit möchte einen Beitrag zur Verbesserung der Situation der Alterssicherung bieten.
- Sie soll Anstoß zur Diskussion geben und weitere Forschungen (qualitativ sowie quantitativ) in Gang setzen, die weitere Gebiete der Alterssicherung in dieser Intensität analysieren.
- Die Arbeit soll am Ende eine detaillierte Analyse der Entwicklung der GRV darstellen, die umfassend den Status Quo erläutert und die (langfristigen) Folgen gesetzlicher Neuerungen aufzeigt.

# 1. Darstellung des Forschungsvorhabens

## 1.2. Aufbau der Arbeit

- Qualitativer Zugang zu Analyse des Systems
- Interdisziplinär:

**Historische Forschung**

**(quellenkundlich)**

**&**

**politikwissenschaftliche Forschung**

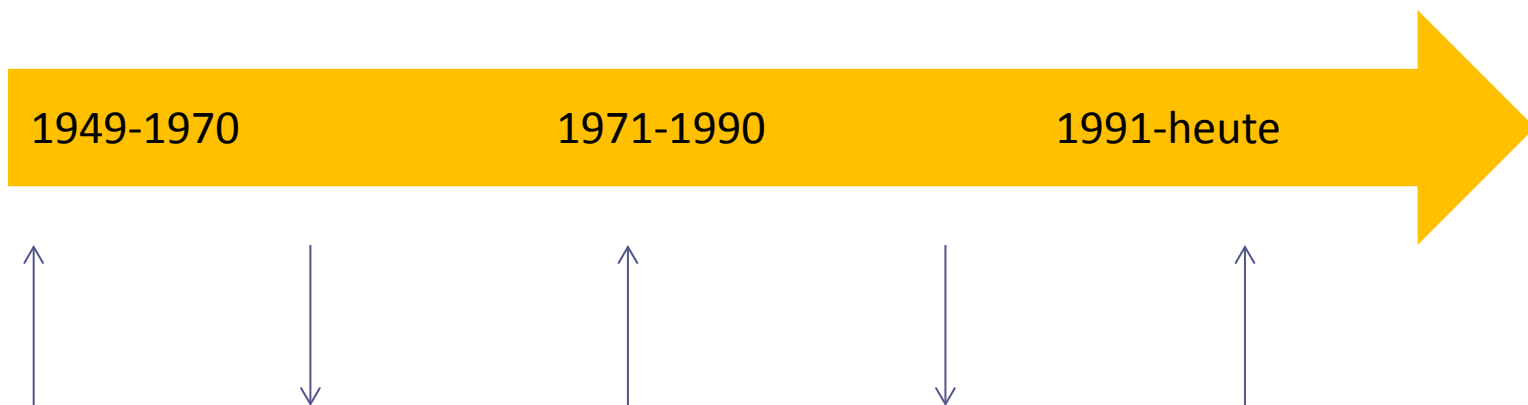
**(Pfadabhängigkeit, Diskursanalyse)**

- Einteilung in drei große Phasen: 1949-1970, 1971-1990, ab 1991
- Analyse des Systems der GRV anhand des gesetzlichen Rahmen

# 1. Darstellung des Forschungsvorhabens

## 1.2. Aufbau der Arbeit

Gesetzestexte zur GRV → politischer Entstehungsprozess einschneidender Gesetze (welche Entscheidungsträger wirken wie auf ordnungspolitischen Rahmen)



Veränderungen, Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt der Versicherten

Wechselwirkungen von Institution, Versicherten und deren arbeitsmarktlichen Entwicklungen

## 2. Erste Erkenntnisse aus der Phase 1949-1970

### 2.1. Begriffsbestimmungen

#### Gesetzliche Rentenversicherung

(2) Als gesetzliche Rentenversicherung im Sinne des Absatzes 1 ist jedes System der sozialen Sicherheit anzusehen, in das in **abhängiger Beschäftigung** stehende Personen durch **öffentlich-rechtlichen Zwang** einbezogen sind, um sie und ihre Hinterbliebenen für den Fall der **Minderung der Erwerbsfähigkeit, des Alters und des Todes** oder für einen oder mehrere dieser Fälle durch die Gewährung **regelmäßig wiederkehrender Geldleistungen** (Renten) zu sichern. Wird durch die Zugehörigkeit zu einer Einrichtung dem Erfordernis, einem der in Satz 1 genannten Systeme anzugehören, Genüge geleistet, so ist auch die betreffende Einrichtung als gesetzliche Rentenversicherung anzusehen, und zwar auch für Zeiten bis zum 31. Dezember 1890 zurück, in denen es ein System der in Satz 1 genannten Art noch nicht gegeben hat. Als gesetzliche Rentenversicherung gelten nicht Systeme, die vorwiegend zur Sicherung der Beschäftigten im öffentlichen Dienst geschaffen sind.

**Quelle: BGBl I (1960): S. 97.**

## 2. Erste Erkenntnisse aus der Phase 1949-1970

### 2.1. Begriffsbestimmungen

#### Altersarmut

- Nicht mehr erwerbsfähige Personen (Invalidität)
- Unterentlohnung (Kaufkraftschwund)
- Verlust Sparguthabens
- Kriegsfolgelasten



## 2. Erste Erkenntnisse aus der Phase 1949-1970

### 2.2. Ordnungspolitischer Rahmen GRV

**1949-1956**

Kriegsfolgelasten, Fürsorgeprinzip, Rekonstruktion der Sozialordnung, Bekämpfung von Notlagen

**(Teuerungszulage, Rentenmehrbetrag, Grundbetragserhöhung, Fremd- und Auslandsrenten)**

**Ab 1953:**

**Schuldbuchforderungen der Rentenversicherungsträger gegenüber Bund  
(Mehraufwendungen/ versicherungsfremde Leistungen)**

**1957-1970**

Konsolidierung, Teilhabe an Wohlstandszuwachs, Erweiterung Versichertenkreis

**(Rentenreform 1957, Handwerkerversicherung, jährliche Rentenanpassung)**

## 2. Erste Erkenntnisse aus der Phase 1949-1970

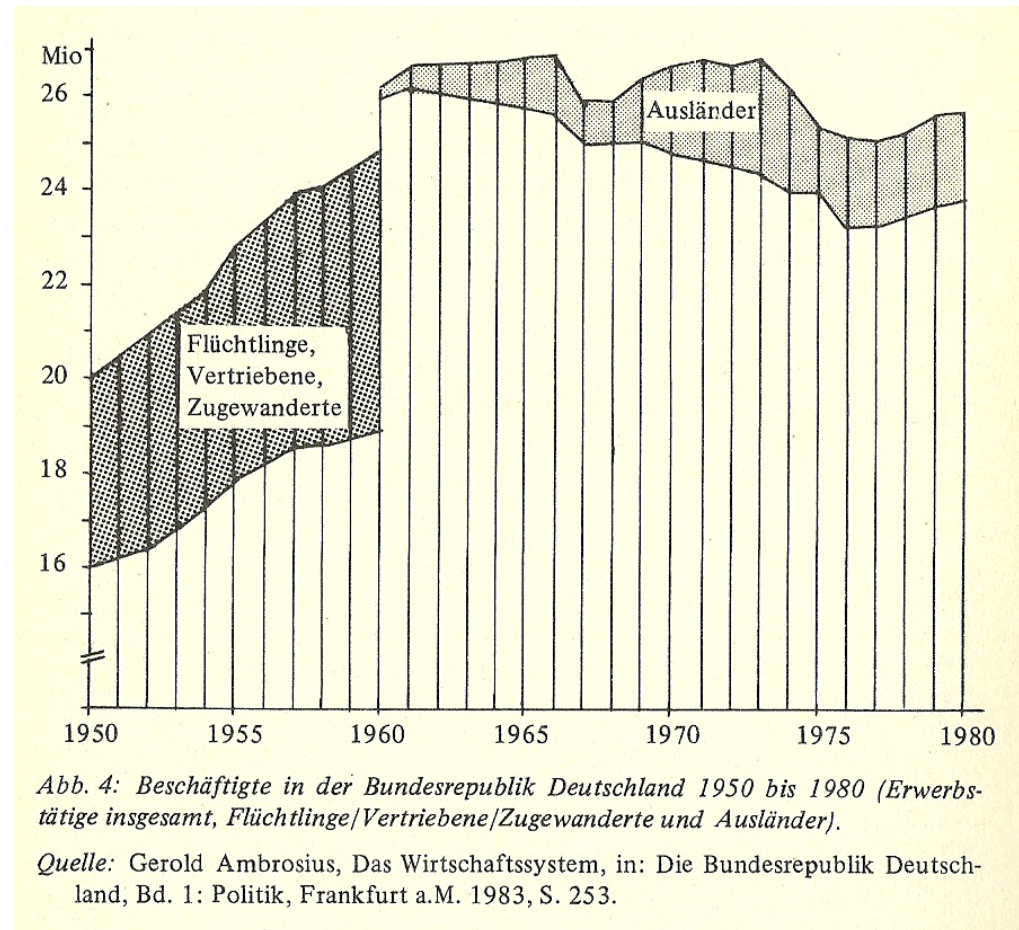
### 2.3. Arbeitsmarkt der Versicherten

#### Problematik:

Daten zu sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten erst ab 1960/1970 verfügbar

#### Grundsätzliche Annahmen:

- Mit steigender Beschäftigtenzahl, steigt auch Anteil der Beitragszahler?
- Steigendes Lohnniveau → Erhöhung der Rentenleistung



Aus: Rytlewski, R./ Opp de Hipt, M. (1987): Die Bundesrepublik Deutschland in Zahlen 1945/49-1980

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**